

Ausdruck vom: Donnerstag, 28. Juni 2018 14:59:06

PC-Name: PC-GB03-TK1

Benutzername: Bibliothek.Email

LITTERA web.OPAC

https://alpenverein.web-opac.at/search?mode=a&q=&critCount=3&crit_0=sw&value_0=Frauen+Alpinismus&op_0=...

OPAC DAV Historisches Alpen... Index of /webOPAC Neuer Tab Alpenverein - Chamel... AVZ Deutscher Alpenverein... Wikipedia - Die freie E...

Alpenverein innsbruck

Meinhardstraße 7-11
6020 Innsbruck
Tel. +43-512-587828-23
Fax +43-512-588842
office@alpenverein-ibk.at
http://www.alpenverein-ibk.at

Öffnungszeiten:
Montag 17:00 bis 19:00
Donnerstag 17:00 bis 19:00

Neu registrieren · Anmelden

Alle Kategorien

- Bücher
- Zeitschriften
- Videos
- Audio CDs

Einfache Suche Erweiterte Suche Neu eingetroffen Stöbern Meine Ausleihen Meine Listen

Suche in allen Kategorien

Schlagwort

UND

UND

Alle Felder leeren Ergebnis anzeigen

Zurück zur Trefferliste < Vorheriger · Nächster >

Sortiert nach
Systematik Haupttitel
Haupttitel
Ändern

LITTERA

www.littera.eu

Leider kein Bild

Z003
Öst

Zu Liste hinzufügen
Weiterempfehlen

Anny Warchalowsky +

Bieber, Helge, 1990

Medienart	Zeitschrift
Systematik	Z003 - Österreichische Alpenzeitung ÖAK
Schlagworte	Nachruf, Frauen Alpinismus, Warchalowsky, Anny (+)
Verlag	
Jahr	1990
Altersbeschränkung	keine
Referenz	Seite 109
Zählung	1990 / 1494
Verfasserangabe	Helge Bieber
Sprache	deutsch
Annotation	1905 - 8.7.1990, mit Foto
Bemerkung	AVZ
Sammelwerk	Dieses unselbstständige Werk ist Teil eines Sammelwerkes. Osterr. Alpenzeitung 1990 / 1494 (Z003, Ost)

Leserbewertungen

Es liegen noch keine Bewertungen vor. Seien Sie der Erste, der eine Bewertung abgibt.
Eine Bewertung zu diesem Titel abgeben

© LITTERA Software & Consulting GmbH
Version 0.1 (Rev. 0)
www.littera.eu

LITTERA
Software & Consulting GmbH

14:59
28.06.2018

Ganz bewußt wich der Vortragende vom üblichen Klischee der Himalayaberichte ab und ließ uns mit seinen guten Bildern und durch die Schilderung der kleinen Erlebnisse am Rande seinen Weg von Skardu über Askole bis ins Basislager am Concordiaplatz und den weiteren Aufstieg in den steilen Flanken des Gasherbrum II miterleben. Erfreulich und sicher nicht die Norm beim Expeditionsbergsteigen war, laut Hannes' Aussagen, die gute Zusammenarbeit von acht Expeditionen

verschiedener Nationen, die sich gegenseitig durch den Austausch von Informationen und Hilfeleistungen unterstützten.

Obwohl dem Vortragenden selbst wegen einer Mandelentzündung der Gipfelsieg versagt geblieben ist, hat er uns mit seinem Vortrag bewiesen, daß diese Fahrt auch ohne Gipfel für ihn, und dadurch auch für sein Publikum, zum starken Erlebnis geworden ist.

V. Mach

Totentafel

Anny Warchalowsky

* 1905 — † 8. Juli 1990

Frau Anny Warchalowsky ist am 8. Juli 1990 im 86. Lebensjahr in Lilienfeld gestorben.

Als sie 1930 mit 25 Jahren in den ÖAK eintrat, konnte sie schon eine schöne Anzahl großer Bergtouren einbringen. Damals war es für eine junge Frau mehr als außergewöhnlich, derartige Leistungen im alpinen Bereich durchzuführen.



Ihre bergsteigerischen Ziele umfaßten die heimischen Berge sowie die Hohe Tatra, die Dolomiten und die Westalpen. In besonders schöner Erinnerung blieben ihr natürlich die erste Damendurchsteigung der Monte-Rosa-Ostwand mit Leonhard Grazer, die Erstbesteigung der Nordostwand des Piz Cambriales in den Urner Alpen und des Südostgrates des Törlspitzes in den Lien-

zer Dolomiten mit unserem Klubkameraden Rudi Sperlich. Im Winter, mit den Skiern, lagen ihre bevorzugten Ziele in den Niederen Tauern, in den Kitzbühler Alpen und am Arlberg.

Auch als Geschäftsfrau konnte sie ihre Tatkraft erfolgreich einsetzen. Es ist erstaunlich, daß sie trotz Sechstageswoche und viel weniger Urlaubstagen, als es sie heute gibt, Zeit für das Bergsteigen gefunden hat und ihren männlichen Partnern in der Leistung gleichwertig war.

Wir erinnern uns gerne an sie und an die gemeinsamen Gespräche über Berge und Natur, die wir im gemütlichen Rahmen im ÖAK und bei den Reichensteinern, deren Mitglied sie auch war, führten, wobei sie sich mit Begeisterung beteiligte und uns so manche Anekdote aus dem Schatz ihrer Erinnerungen erzählte. Mit großer Herzlichkeit nahm sie Anteil an so manchem persönlichen Schicksal unter den Kameraden. Zufriedenheit und Freude erlebte sie bis zuletzt durch innige Verbundenheit mit ihrer Tochter.

Unsere Anny, wie sie von uns liebevoll genannt wurde, hat in ihrem Leben viel erlebt und auch erreicht. Manchmal war der Weg zum Ziel steil und schwer, und so hoffe ich, daß der letzte Weg über den Tod hinaus zu ihrem erhofften Ziel führt.

Helge Bieber

Ing. Anton Navratil

* 19. April 1903 — † 1. September 1990

Es war eine tiefe Erschütterung in mir, als ich von unserem Sekretär gebeten wurde, den Nachruf für Ing. Anton Navratil zu schreiben, und dabei das Foto seiner Person sah, das der Benachrichtigung seines Ablebens beigegeben wurde. Das war also jener stille Gast auf vielen unserer Klubabende, der meist allein in einer Ecke saß und für mich schon dadurch zu den ganz wenigen wurde, zu denen ich mich unaufgefordert hinsetzte, um ein bißchen von jener Schuld abzuladen, die man solchen Menschen, ob des eigenen Wichtigseins, ent-